

Pressemitteilung

Corona-Virus: Virchowbund beantwortet häufige Fragen von Praxisärzten

Berlin, 17. März 2020 – Der Umgang mit der Corona-Pandemie wirft für Praxisärzte und MFA viele Fragen zu Praxisorganisation, rechtlichen und wirtschaftlichen Aspekten sowie medizinischen Informationen auf. Der Verband der niedergelassenen Ärzte (Virchowbund) beantwortet die häufigsten dieser Fragen jetzt unter www.virchowbund.de/corona.

Unter anderem gibt der Virchowbund Antworten auf Fragen wie:

- Unter welchen Umständen muss bzw. darf die Praxis geschlossen werden?
- Wer soll den Abstrich beim Patienten vornehmen – Arzt oder MFA?
- Sollen Ärzte Vorsorgeuntersuchungen und Routinebehandlungen verschieben?
- Wie erhalten MFA Anspruch auf Not-Kinderbetreuung?
- Können Praxen Kurzarbeit anmelden?
- Erhalten Praxisinhaber eine Entschädigung, wenn die Praxis unter Quarantäne gestellt wird?

Die Liste der häufigen Fragen (FAQ) wird mehrmals täglich aktualisiert. Mitglieder des Virchowbundes können sich zusätzlich an die kostenlose Rechtsberatung des Verbandes wenden.



Verband der niedergelassenen Ärzte
Deutschlands

Pressestelle
Chausseestraße 119b
10115 Berlin

Leiter der Pressestelle:
Klaus Greppmeir
Pressereferent:
Adrian Zagler

Tel: 0 30 / 28 87 74-0
Fax: 0 30 / 28 87 74-1 15
presse@virchowbund.de

www.virchowbund.de
@virchowbund

Der Virchowbund ist der einzige freie ärztliche Verband, der ausschließlich die Interessen aller niederlassungswilligen, niedergelassenen und ambulant tätigen Ärztinnen und Ärzte aller Fachgebiete vertritt.